

Pressekontakt

Dr. Antje Jantz

E-Mail presse@komm.one

Telefon 06221 841-31127

www.komm.one

Seite 1 von 2

Von der Behörde zum digitalen Bürgerbüro: Komm.ONE zum aktuellen Stand der Online-Verwaltung

Stuttgart, 28. September 2020 –Anlässlich des Kongresses “Baden-Württemberg 4.0” am 1. Oktober 2020 in Stuttgart gibt die Komm.ONE, Programmpartner der Veranstaltung, Einblick in den aktuellen Stand der Online-Verwaltung im Land. Die Digitalisierung der Verwaltung ist nicht erst seit der Corona-Pandemie ein Thema von großer Bedeutung. Die kommunale IT-Dienstleisterin Komm.ONE, Anstalt des öffentlichen Rechts (AöR), arbeitet daher gemeinsam mit weiteren Partnern mit Hochdruck daran, für Kommunen sowie Bürgerinnen und Bürgern in Baden-Württemberg eine Win-win-Situation zu schaffen: Mehr Effizienz für die Verwaltung, weniger Aufwand für die Bürgerinnen und Bürger.

Anspruch der Komm.ONE ist es, die digitale Souveränität der Kommunen und der Bürgerinnen und Bürger in Baden-Württemberg zu sichern. Aktuell verfolgt die Komm.ONE dafür drei sich ergänzende Ansätze: Im Auftrag des Landes arbeitet ein Team von mehr als 20 Experten der Komm.ONE an der Umsetzung des Onlinezugangsgesetzes (OZG). Aktuell sind in Baden-Württemberg insgesamt fünf Prozesse aktivierbar, 24 weitere sind in Bearbeitung. Parallel dazu setzt Komm.ONE die sogenannte Middleware auf – eine Plattform, die die landesweiten, im Rahmen der OZG-Umsetzung digitalisierten Prozesse mit den Fachverfahren der einzelnen Kommunen verbinden wird. Damit die Kommunen die landesweiten Standard-Prozesse für ihre Bürgerinnen und Bürger freischalten können, unterstützt die Komm.ONE interessierte Kommunen mit entsprechenden Servicemodulen. Denn für medienbruchfreie – von Ende-zu-Ende digitalisierte – Verwaltungsleistungen ist dieser weitere Schritt der Individualisierung und Aktivierung der landesweiten OZG-Standard-Prozesse notwendig.

Weg von der Behörde, hin zum digitalen Bürgerbüro

Ziel ist, die Online-Verwaltung dynamisch zu verwirklichen. Dafür haben das Land, die kommunalen Landesverbände, die landeseigene IT- Behörde BITBW und die Komm.ONE eine Doppelstrategie beschlossen. Darin haben sich die beteiligten Institutionen auf eine Umsetzung des OZG verständigt, die den größtmöglichen Digitalisierungsnutzen für die Bürgerinnen und Bürger schafft. „Die Komm.ONE versteht sich als Partner der Kommunen bei der Digitalisierung. Wir begleiten unsere Mitglieder und Kunden, die Herausforderungen der Digitalisierung zu meistern. Dafür flankieren wir die Digitalisierung der Verwaltung im Rahmen der OZG-Umsetzung mit den Angeboten der Servicemodule sowie mit einer Plattform, die die Transaktion zwischen Bürgerinnen und Bürgern und den Fachverfahren sicher verbindet“, erläutert William Schmitt, Vorstandsvorsitzender der Komm.ONE.

Vom Anbieter der Fachverfahren zum ganzheitlichen Digitalisierungs-Partner

„Traditionell ist es unsere Aufgabe als kommunale IT-Dienstleisterin, Fachverfahren für die Verwaltungen zu entwickeln. Mit dem Auftrag der Bundesregierung an die Länder, Verwaltungsleistungen zu digitalisieren, verändert sich auch unsere Rolle hin zu einem ganzheitlichen

Pressekontakt

Dr. Antje Jantz

E-Mail presse@komm.one

Telefon 06221 841-31127

www.komm.one

Seite 2 von 2

Partner und Wegbegleiter der Kommunen in der Digitalisierung“, fasst William Schmitt den Wandel im öffentlichen Sektor zusammen. Die digitale Transformation der Gesellschaft stellt Städte, Gemeinden und Landkreise vor große Herausforderungen. Neben den technischen Entwicklungen müssen sowohl Bürgerinnen und Bürger als auch die Mitarbeitenden der Verwaltungen für den digitalen Wandel gewonnen und aktiv an ihm beteiligt werden. Diesem Transformationsprozess hat die Landesregierung Baden-Württemberg mit der Verabschiedung der Digitalisierungsstrategie “digital@bw” höchste Priorität eingeräumt. Der Kongress “Baden-Württemberg 4.0” begleitet diesen Prozess seit 2017. Komm.ONE ist Programmpartner der Veranstaltung.

Über die Komm.ONE

Die Komm.ONE ist eine Anstalt öffentlichen Rechts in gemeinsamer Trägerschaft der Kommunen und des Landes Baden-Württemberg mit Sitz in Stuttgart. Auftrag und Anspruch der Komm.ONE AöR ist die Sicherung der digitalen Souveränität der Gesellschaft, indem sie die Kommunen auf Basis von innovativen Cloud-Lösungen digital gestaltet. Dazu beschafft, entwickelt und betreibt die Komm.ONE AöR im Rahmen ihres gesetzlichen Auftrags an ihren sieben Standorten mit über 1.600 Mitarbeitern und Mitarbeiterinnen Verfahren der automatisierten Datenverarbeitung und erbringt unterstützende Dienst-, Beratungs- und Schulungsleistungen. Darüber hinaus unterstützt und berät die Komm.ONE als Vordenkerin und Partnerin die Kommunen und das Land in allen organisatorischen, prozessualen und strategischen Fragen der digitalen Transformation. Dabei bezieht sie auch die Erwartungshaltungen von Bürgern und Unternehmen mit ein, denn der Aufbau der digitalen Verwaltung wirkt sich ganz zentral darauf aus, wie wir in unseren Städten und Gemeinden zukünftig leben und arbeiten.

www.komm.one

Pressekontakt:

Dr. Antje Jantz, presse@komm.one, Fon 06221 841-31127